

# Gerät fixiert Ferkel beim Nottöten



Das Blut wird in einem Eimer unterhalb der Öffnung aufgefangen.

■ Tierhalter sind gesetzlich dazu verpflichtet, nicht lebensfähige Tiere notzutöten. Die Animal-Welfare-Service GmbH hat mit „Piglet-Case“ und der kleineren „Piglet-Box“ zwei Vorrichtungen auf den Markt gebracht, die diese unangenehme Aufgabe bei lebensschwachen Ferkeln bis 5 kg erleichtern sollen. Dabei handelt es sich um einen Wagen, der auf den ersten Blick einer Küchenspüle ähnelt. Darauf befindet sich eine Halterung, in der man das Ferkel für den Kopfschlag fixieren kann. In einer weiteren Halterung kann man es dann zum Entbluten mittels Kehlschnitt befestigen.

Laut Hersteller hat das Ministerium Sachsen-Anhalt in einem Gutachten festgestellt, dass mit den Geräten die Verordnung zur Nottötung von Saugferkeln erfüllt ist. Infos unter [www.animal-welfare-service.de](http://www.animal-welfare-service.de)